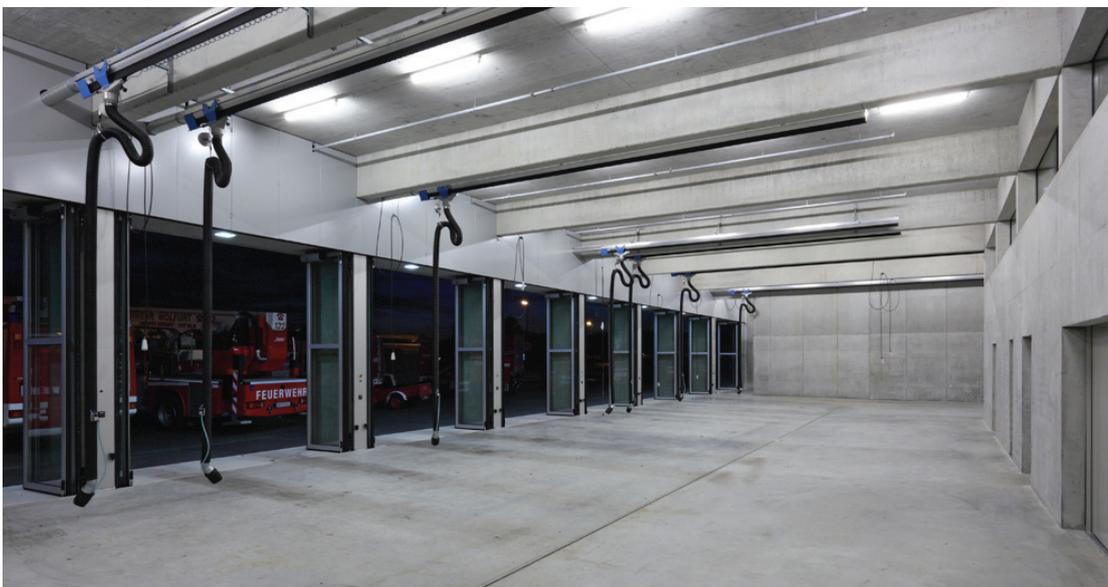


architektur vorORT
064

19|02|2010

Feuerwehrhaus Wolfurt
Weberstraße
6922 Wolfurt

vai



Fotos: Robert Fessler

vorarlberger architektur institut
marktstrasse 33, 6850 Dornbirn
0043 (0)5572 51169
info@v-a-i.at www.v-a-i.at

Bauherr GIG Wolfurt, Gf. Ferde Hammerer
Schulstraße 1, 6922 Wolfurt
tel: 05574 5574 6840

Architekt HEIN-TROY Architekten
Matthias Hein, Juri Troy
Weiherstraße 2, 6900 Bregenz
Tel: +43 5574 44364
office@hein-troy.at; www.hein-troy.at

Projektleitung Sascha Vaucher

Fotos Robert Fessler, Lauterach

Wettbewerb 2007 Geladener Wettbewerb, 6 Teilnehmer

Planungsdaten

Planungsbeginn Oktober 2007
Planungsende Mai 2009
Baubeginn Juli 2008
Fertigstellung Juli 2009

Objektdaten

Grundstückfläche 3 713 m²
Bruttogeschoßfläche 961 m² beheizt; 1 988 m² gesamt
Nutzfläche 711 m² beheizt; 551 m² temperiert; 264 m² kalt; 1 526 m² gesamt
Umbauter Raum 8 840 m³

Energie Energy Globe Award VIbg. 09 - Hauptpreis



Projektbeschreibung

Martina Pfeifer Steiner

Lage | Über das Grundstück des neuen Feuerwehrgebäudes verläuft eine Hochspannungsleitung. Es galt die Abstandsflächen einzuhalten und bedeutete im Endeffekt, dass nur 1/8 des Grundstücks zur Bebauung zur Verfügung stand. Hein-Troy Architekten richten das neue Feuerwehrhaus parallel zur nördlichen Grundgrenze aus. Die Aktionsflächen orientieren sich mit dem Vorplatz zur Straße, Richtung Ortseingang und die dadurch hinten liegenden Wohnbauten bleiben lärmäßig unbehelligt.

Funktion | Die von der Feuerwehr detailliert ausgearbeiteten Vorgaben für die Nutzung werden optimiert. Eine geschickte Anordnung der einzelnen Funktionsbereiche ermöglicht die kreuzungsfreie und gleichzeitige Nutzung von Einsatz-, Kommandobereichen, Schulung und Rotem Kreuz, sowie die Minimierung der Erschließungsflächen. Optional ist der zweite Eingang (Nordfassade, neben Treppe), für den Bereich des Roten Kreuzes.

Baukörper | Die Verschränkung der einzelnen Bereiche mit ihren notwendigen Raum und Konstruktionshöhen und die Integration der überdachten Vorbereiche, ergeben ein kompaktes und homogenes Erscheinungsbild. Der Turm wird abgesetzt und mit den Stahltreppen leicht und luftig aufgelöst, die Fassade in Ortbeton gefertigt. Die bambusartige Struktur in der Oberfläche, wandlungsfähig mit ändernden Lichtverhältnissen, erreicht man mit speziellen Kautschukbahnen.

Material | Im Innenbereich bleibt die Stellohale in Beton. Für die Aufenthaltsbereiche und Mannschaftsräumlichkeiten wird innenisoliert und für den Ausbau robuste Eiche verwendet: Fußboden, Fenster, Möblierung.

Wirtschaftlichkeit | Die minimierte Gesamtkubatur, die kompakte und langlebige Bauweise, das statische System mit ausgewogenen Spannweiten und Einbeziehung der Konstruktions- zwischenräume für Beleuchtung und Lüftung tragen maßgeblich zu einer wirtschaftlichen Gesamtlösung bei.

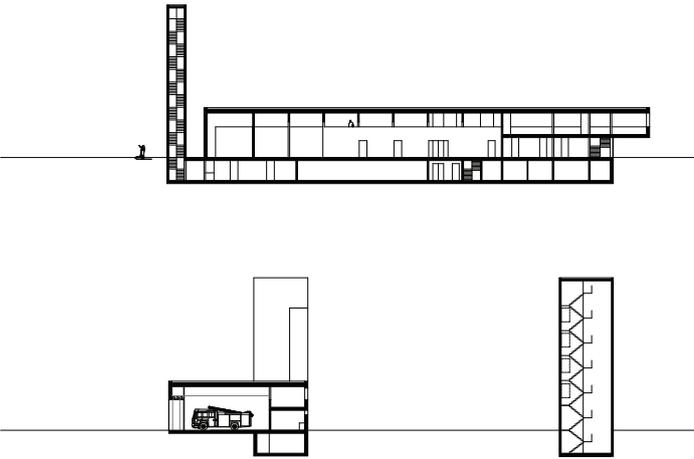
Passivhausstandard | Spannend gestaltete es sich den Betonbau auf Passivhausstandard zu bringen. Holzbauweise war wegen der Starkstromleitung ausgeschlossen. Hoch gedämmte Außenhülle, ausgewogener Fensterflächenanteil, effektiver Sonnenschutz, sowie materialbedingt große Speichermasse ermöglichen einen sowohl im Sommer als auch Winter wirtschaftlichen Betrieb mit minimalem Heizwärmebedarf, und Verzicht auf Kühlung. Beheizbare Räume werden von den kalten sauber getrennt, die Garagentore sind schnell-schließend. Eine Solaranlage auf dem Dach mit unverschatteter Südwestorientierung dient der Warmwasserversorgung. Die Komfortlüftung der beheizten Aufenthaltsbereiche sichert Raumluftqualität und minimiert die Lüftungswärmeverluste (Wärmetauscher). Heizung erfolgt durch den Anschluss an die Photovoltaikanlage der nah gelegenen Volksschule und über die gemeinsame Grundwasserwärmepumpe. Die enge Zusammenarbeit mit Umweltverband, Energieinstitut und den Verantwortlichen der Gemeinden, wie die Zertifizierung sämtlicher Baustoffe durch Spektrum, machen die Feuerwehr Wolfurt zum Passivhaus.



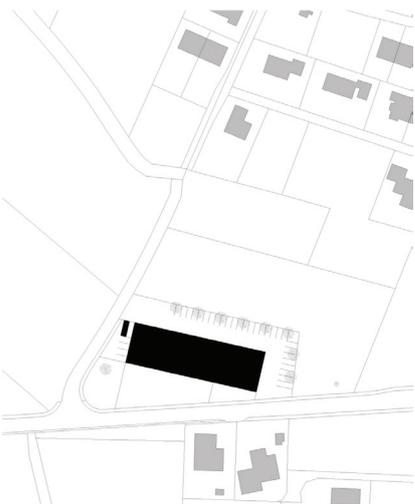
Fotos: Robert Fessler

architektur vorORT
064

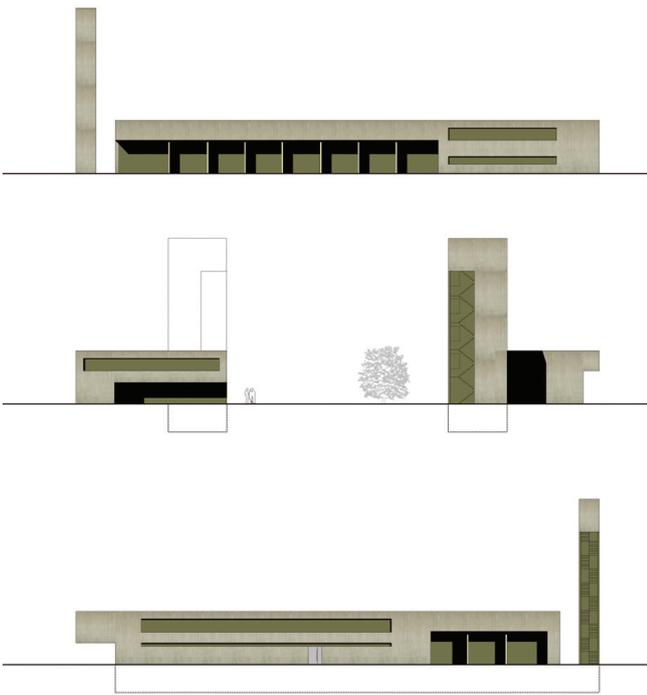
Schnitte



Lageplan



Ansichten



Grundrisse

